

Weihnachtsbrief von Kent und Keena Price – 2023

Diese deutsche Übersetzung ist größtenteils durch <http://translate.google.com> automatisch erfolgt.
Bitte, Wortlaut und andere grammatische Fehler übersehen.
Bilder sind im englischen Brief - www.kprice.com/ch23.pdf - zu sehen.

Liebe Freunde und Familie,

2023 war ein weiteres Jahr voller unterhaltsamer Reisen, Treffen mit Familie und Freunden, einigen Herausforderungen und einigen unterhaltsamen Abenteuern. Die meisten unserer Reisen in diesem Jahr führten uns durch Utah, viele davon mit Besuchern aus Übersee.

Nachdem wir viele Jahre lang die Familie Gasteiger (mit der wir vor mehr als 40 Jahren in Deutschland lebten) besucht hatten, begrüßten wir einige von ihnen hier in Utah. Zu den Höhepunkten gehörten: Eine Übertragung des Tabernacle Choir, Moab (Mountainbiken), Arches National Park, Bryce Canyon, Fillmore Lava Tubes, Meadow Hot Springs und viele andere. Sie waren besonders daran interessiert, die automatisierte Milchfarm Kohler im Heber Valley zu besuchen, wo sie Erfahrungen über die gängigen Technologien in der Milchwirtschaft austauschten. Später besuchten wir viele dieser Orte noch einmal mit unserer Enkelin Addi Price, die hier mehrere Wochen lang aus Australien Urlaub machte.

Viele unserer Reisen waren dieses Jahr mit dem Wohnmobil verbunden. Eine spontane Reise kam zustande, als zwei unserer Enkelkinder aus Idaho einen Flug nach Oregon verpassten, um mit drei ihrer Cousins aus Oregon an einer großen Jugendveranstaltung teilzunehmen. Da es keine andere Möglichkeit gab, pünktlich zur Veranstaltung zu kommen, fuhren wir mit dem Wohnmobil nach Idaho, um sie abzuholen, und fuhren dann durch die Nacht, um sie rechtzeitig zur Registrierung zur Veranstaltung zu bringen. Wir kehrten über den Crater Lake zurück, wo wir lagerten, und betrachteten die Reise daher als einen unterhaltsamen Ausflug für uns.

Kent – Dieses Jahr gibt es nicht viel Veränderung. Ich fliege immer noch, unterrichte, fahre und verwalte den örtlichen Flughafen. Ich habe im Februar ein neues rechtes Knie bekommen, was mich ein paar Wochen lang ausgebremst hat, aber jetzt geht es mir viel besser. Die Ärzte sagten mir, ich solle nach der Operation eine Gehgehilfe benutzen und mich schonen. Mir kam der Gedanke, dass ich draußen im Stall ein ähnliches weiterentwickeltes Gehgerät hatte. Als Keena nach Hause kam und feststellte, dass ich mein „selbstfahrendes“ Gehgerät benutzte, um den Schnee in der Einfahrt zu beseitigen (siehe Bild), bekam ich einen kleinen Verweis. Es fällt mir immer noch schwer, mein Alter zuzugeben.

Keena – Meine Segen: **Liebevolle Familie** – Ein Highlight war, dass Addi uns aus Australien besuchte und mir eine tolle Hühnerdecke schenkte, die sie handgefertigt hatte. Dann gab es noch meine Miranda-Geburtstagsüberraschung (siehe Rückseite). Und es war eine besondere Freude, dass einige Enkelkinder meinen frischgebackenen Küken Hühnerbücher vorgelesen haben. **Aktivität** – Ich hatte in der ersten Jahreshälfte einige Rücken- und Knöchelprobleme, aber jetzt geht es mir viel besser. Ich nehme sogar an einem Ballettkurs teil und arbeite ehrenamtlich im Hospiz. **Dankbarkeit** – Ich bin so dankbar für die göttliche Liebe, den Trost und die Führung, die ich in letzter Zeit erfahren habe. Diese haben mir geholfen, so viel Gutes in der Welt und in anderen zu sehen.

Im Laufe der Jahre stellen wir fest, dass immer mehr unserer Zeitgenossen ins „Alter“ gelangen ... und darüber hinaus. Es hat uns veranlasst, über unsere eigene Sterblichkeit nachzudenken und für die Segnungen jedes Tages dankbar zu sein. Zu unseren größten Segnungen gehört die Verbindung, die wir mit jedem von Euch, unseren Freunden und unserer Familie, pflegen. Und so, mit Hoffnung und Optimismus für das kommende Jahr, senden wir unsere Liebe und besten Wünsche,

Kent u. Keena

Erläuterungen zu einigen Bildern

Seit über zwanzig Jahren trainiert Keena mit den klassischen Stretchprogrammen von Miranda Esmond-White. Kent hat eines Tages ein Foto von ihr in einem ähnlichen Outfit gemacht und wir haben das Bild im letztjährigen Brief gepostet. Unsere Kinder bekamen ein Original des Bildes und schickten es an Mirandas Firma (Essentric), was zu einer persönlichen telefonischen Begrüßung von Miranda selbst während Keenas 78. Geburtstagsfeier bei Kerrie's führte. Natürlich mussten wir dann alle eine von Mirandas Folgen aufführen und die ganze Party mitmachen.

Kamber hat ihr Hornspiel kürzlich um Schweizer Alphörner erweitert und ist Teil einer Gruppe, die sich von Zeit zu Zeit in den Bergen trifft. Hier bekommt Kent die Chance, an einem Anfängerkurs teilzunehmen. Wir verzichten darauf, den Link zum Audio seines Auftritts anzugeben, aber es hat Spaß gemacht, es auszuprobieren. Als die erfahreneren Spieler auftraten, war der Klang, der in den Bergen widerhallte, wunderschön.

=====

Die nächste(n) Generation(en)

Karl und Kristina Shurts +8, Banks, OR. Nina ist weiterhin damit beschäftigt, drei Teenager zu Hause zu unterrichten, die sich auch mit Gesellschaftstanz und vielen Sportarten beschäftigen. Karl arbeitet immer noch gerne bei Intel. In Utah unterrichtet Ben an der UVU; Kandra ist bereit, ihren Abschluss an der BYU zu machen; Michaela und Joseph arbeiten; Dallin ist immer noch an der BYU und vertrat die USA im Diskuswurf bei den Panamerikanischen Spielen in Chile. In Oklahoma freuen sich Kiana und Jansen darüber, dass es Sohn Everett (nachdem er fast sechs Monate auf der Intensivstation war) zu Hause gut geht. Jansen ist Offizier der Luftwaffe und erhält nächsten Monat offiziell seine Flügel. **shurtsfamily@gmail.com**

Krey & Sienna Price + 6, Perth, Australien. Die Familie ist kürzlich in ein neues Zuhause in Gooseberry Hill, einem Vorort von Perth, gezogen. Jaedin geht es trotz seiner Herzprobleme in der Vergangenheit gut. Cam und Addi sind jeweils von Zuhause ausgezogen und arbeiten. Berkeley, Esai und Desi sind immer noch zu Hause. Krey baut sein Beratungs- und Vertragsgeschäft weiter aus, reist international und veranstaltet Webinare und Zoom-Meetings für ein immer größer werdendes Publikum. (Siehe www.hydroschool.org) **krey@krey.org**

Jared & Kamber Turner +7, Idaho Falls, ID. David ist an der BYU-I, Kyle liebt seine Mission in Texas. Marie, Sam und Anna gehen alle zusammen auf die High School. Clara ist in der 3. Klasse und bildet das Schlusslicht des Familienwagens. Die Kinder beschäftigen sich mit Musik, Skifahren, Tanzen, Reiten und Ausflügen in Disney-Parks. Jared ist mit dem stetig wachsenden CSC beschäftigt (siehe <https://constuctionolutionsco.com>) und kocht gerne nebenbei. Kamber hat dieses Jahr mit dem Vertretungsunterricht begonnen. Sie spielt immer noch im Idaho Falls Symphony und leitet die jungen Frauen in der Kirche. **turnerkamber@gmail.com**

Neal & Kerrie Davis + 6, South Jordan, UT. Die Davis' verkleinern sich. Kenton schloss im April sein Wirtschaftsstudium an der BYU ab und Merrill, Hampton und Greta besuchen drei verschiedene Universitäten – BYU, UofU und UVU. Sofia und Peter arbeiten daran, ihren Führerschein zu machen und Kerrie von ihrem Job zu befreien, indem sie zur Schule und zum Fußball fährt. Kerrie beschäftigt sich weiterhin mit der FHV und der Musik. Neal ist zur Hälfte in der Kinderklinik und zur Hälfte in der Verwaltungstätigkeit bei Intermountain Health Care tätig. **kndavis8@gmail.com**

Kevin & Aleisa Price +5, Mapleton, UT. Kevin wechselte in eine neue Abteilung innerhalb von Boeing, um weiterhin von zu Hause aus arbeiten zu können. Aleisa hat ihr erstes Semester der Krankenpflegeschule an der UVU abgeschlossen. Die Kinder sind weiterhin mit Chor, Orchester, Tanz, Sport usw. beschäftigt. Leider mussten sie sich alle von ihrem fast 15-jährigen Hund Tucker verabschieden. **verynerdy@gmail.com**